

das Zusammenleben von Rind und Regal? Das alles schiebt Frau Zieh nicht, das alles macht Herrn Cohn keine Kopfschmerzen, denn die Sache ist längst entschieden, im Erfurter Programm festgelegt oder in Bebels Buch von der Frau angedeutet, also nur immer hinein damit in die Verfassung. Noch mehr hinein. Auch die völlig kostenlose ärztliche Behandlung und die ebenso kostenlose Darreichung jeglicher Arznei für jeden Deutschen soll, wie heute beantragt wird, in die Verfassung. Die Sozialisten beider Fraktionen sind noch lange nicht fertig. Das Grundrecht auf Opernhaus und Kempinski, auf Strandkorb und Nullstundentag fehlt noch. Das Schlaffenland muß aus dem Märchen ins Gesetzbuch. Frau Zieh wird fortan auf ihre tausend Mark Monatsgehalt verzichten, damit das deutsche Volk kostenlos ihre Reden genießen kann, und Herr Rechtsanwalt Cohn wird kein Honorar von uns verlangen, wenn wir ihn um unsere Vertretung in der Feststellungslage ersuchen, ob seine Partei dem Irrenhause entsprungen ist oder nicht.

## Vielrednerei

Weimar, 17. Juli

Mit einer kurzen Mittagspause dauert die Sitzung von halb zehn Uhr morgens bis halb acht Uhr abends. Wer zählt die Männer, nennt die Namen, die eifrig hier zu Worte kamen! Ganz summarisch tut es der Bericht, der „Einheitsbericht“, der allein nach Berlin telegraphiert wird, um den Draht nicht zu überlasten, und in völlig gleicher Form den Zeitungen sämtlicher Parteien zugeht. Je länger eine Sitzung dauert, desto kürzer kommen im Bericht die einzelnen Redner weg;